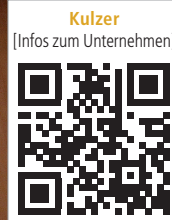


Neues Wissen im Doppelpack

Zwei wichtige Themen, zwei renommierte Experten – auf der Veranstaltung von Kulzer am 16. Februar 2018 in Frankfurt am Main nehmen Zahnärzte

doppeltes Wissen mit: Die Referenten Prof. Dr. Eike Glockmann und Dr. Ralf Kulick setzen sich zunächst mit der intraligamentären Anästhesie auseinander

und erläutern, worauf es ankommt. Die Teilnehmer üben die korrekte Durchführung dann auch praktisch an Schweinekiefern. Die Dosierhebel-spritze SOPIRA® Citoject® erleichtert die exakte Verabreichung des Anästhetikums. Den zweiten Themenschwerpunkt bildet die lokale Antibiose als adjuvante Behandlung bei Parodontitis. Hier erklärt Herr Dr. Kulick, wie die nichtchirurgische Standardtherapie mit dem Lokalantibiotikum Ligosan® Slow Release von Kulzer ergänzt werden kann. Dieses enthält den Wirkstoff Doxycyclin und wird direkt in die betroffenen Taschen appliziert. Weitere Informationen zu dieser und anderen zahnärztlichen Fortbildungen von Kulzer erhalten Interessierte unter www.kulzer.de/zahnarztfortbildungen



Kulzer GmbH
www.kulzer.de

10. Digitale Dentale Technologien in Hagen – 10 Jahre dentale Zukunft

Am 23. und 24. Februar 2018 lädt das Dentale Fortbildungszentrum Hagen (DFH) in Kooperation mit der OEMUS MEDIA AG, Leipzig, zum zehnten Mal zum Kongress „Digitale Dentale Technologien“ (DDT) nach Hagen. Unter dem Leitthema „Digital Dental – Was Ihr wollt!“ bildet der Kongress in 2018 eine Vielzahl von Themen in umfangreicher Bandbreite ab.

Die DDT in Hagen unter der programmatischen Leitung von ZTM Jürgen Sieger ist damit eines der wichtigsten Foren zum Austausch über die Entwicklungen der Digitaltechnik in Zahntechnik und Zahnmedizin geworden. Als Co-Moderator für den zehnjährigen Jubiläumskongress konnte 2018 Prof. Dr. Dr. Piwowarczyk von der Universität Witten/Herdecke gewonnen werden.

Der Jubiläumskongress 2018 setzt sich sowohl mit abtragenden als auch auftragenden digitalen Verfahren auseinander. So wird dem

Trendthema 3-D-Druck u. a. im Vortrag „Der 3-D-Druck-Workflow in der digitalen Dentalwelt“ von ZTM Roland Binder, Sulzbach-Rosenberg, Rechnung getragen. Die digitale Totalprothetik steht im Fokus von ZTM Karl-Heinz Körholz, Königswinter, während sich Priv.-Doz.

Dr. med. dent. Jan-Frederik Güth, Ludwig-Maximilians-Universität München, im Vortrag „Monolithisch – monoton?“ mit Materialien beschäftigen wird. Die 10. Digitalen Dentalen Technologien vertiefen in 2018 einmal mehr das breite Spektrum und die Vielseitigkeit, die die Digitalisierung für die Zahnmedizin und Zahntechnik bereithält.



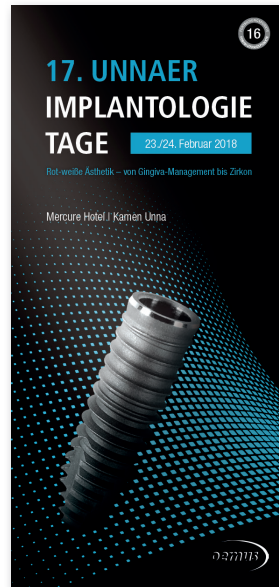
OEMUS MEDIA AG
www.ddt-info.de

10. Digitale Dentale
Technologien
[Anmeldung/Programm]



17. Unnaer Implantologietage – Rot-weiße Ästhetik

Am 23. und 24. Februar 2018 finden im Mercure Hotel Kamen Unna zum 17. Mal die Unnaer Implantologietage statt. Die Unnaer Implantologietage haben sich in den letzten Jahren aufgrund ihrer Themenvielfalt, Aktualität und kollegialen Atmosphäre einen festen Platz im jährlichen Fortbildungskalender erobert und bieten neben dem Hauptpodium „Implantologie“ auch immer ein breit gefächertes Parallelprogramm „Allgemeine Zahnheilkunde“. In diesem Jahr steht die Tagung unter dem Leitthema: Rot-weiße Ästhetik von Gingiva-Management bis Zirkon. Referenten von Universitäten und aus der Praxis werden in diesem



Kontext über ihre Erfahrungen berichten und mit den Teilnehmern deren praktische Umsetzung diskutieren.

Die spannenden Vorträge und Diskussionen im Hauptpodium werden durch ein interessantes Pre-Congress Programm zu den Themen „Parodontologie“, „Notfallmanagement“ sowie ein begleitendes Programm für die Zahnärztliche Assistenz mit den Themen „Hygiene“ sowie „Qualitätsmanagement“ abgerundet. Damit versprechen die Unnaer Implantologietage erneut hochkarätige Fachinformationen für das gesamte Praxisteam. Die Kongressleitung haben in bewährter Weise Dr. Christof Becker und ZA Sebastian Spellmeyer/Unna.

OEMUS MEDIA AG
www.unnaer-implantologietage.de

Programmvietfalt in atemberaubendem Inselparadies

Inspiziert vom Leitsatz MAKE IT SIMPLE bietet MIS seit über 20 Jahren durchdachte Implantatlösungen. Mit der 4. MIS Global Conference „360° Implantology“ sorgt der fünfgrößte Implantathersteller der Welt vom 8. bis 11. Februar 2018 für einen verheißungsvollen Auftakt im kommenden Dentaljahr.

In wunderschöner Ambiente und vor tropischer Karibikkulisse werden aktuelle Trends und Technologien der dentalen Implantologie in den Fokus genommen. Entsprechend vielfältig präsentiert sich das vom

Wissenschaftskomitee unter Leitung von Prof. Lior Shapira zusammengestellte Konferenzprogramm aus Fachvorträgen, Fallpräsentationen und Hands-on-Workshops international anerkannter Referenten. Zu den zentralen Themen gehören Entwicklungen und Perspektiven der Implantattherapie ebenso, wie biologische und ästhetische Grundlagen, Langzeitprognosen für die Implantattherapie sowie Fragen der Digitalisierung.

Die 4. MIS Global Conference veranschaulicht mit Implantatsystemen, Prothetik, Zubehör und Knochenersatzmaterialien selbstverständlich das gesamte implantologische Spektrum von MIS. Dazu gehört auch die neu entwickelte Implantatoberfläche B+.

MIS Implants Technologies GmbH
www.mis-implants.de

